



Eine kleine Frühlingsweise

Eine kleine Frühlingsweise
nimmt mein Herz mit auf die Reise
in die schöne weite Welt hinaus.
Dort, wo bunte Blumen blühen,
dort, wo weiße Wolken ziehen,
steht am Waldesrand ein Haus.

Still, ohne Sorgen, friedlich geborgen
liegt dort die Welt im Sonnenschein.
Unter uralten Bäumen lässt es sich träumen
in den goldenen Frühlingstag hinein.

Alle Bienen summen leise,
meine kleine Frühlingsweise.
Bunte Falter flattern hin und her.
Die Natur auf allen Wegen
streut den schönsten Blütensegen
und die Rosen duften süß und schwer.

Doch wie bald ist all diese Pracht entchwunden,
die ein schöner Tag uns im Mai gebracht.

Denn ein kalter Reif hat in nebelgrauen Stunden
alles Grün vernichtet in einer Nacht.
Längst schon sind verstummt alle Vöglein auf den
Zweigen,
auch die Falter tanzen nicht mehr ihren Reigen.
Selbst die alten Bäume hüllen frierend sich
in Schweigen,
und den kleinen Blümlein ist so traurig zumut'.

Da ertönt ganz leise weise
meine kleine Frühlingsweise
bis die gold' ne Sonne strahlend lacht.
Und die Blumen blühen wieder,
auch die Wolken ziehen wieder,
und vergessen ist die kalte Nacht.

Freut euch der Jugend, nutzt jede Stunde
wenn euch die Sonne strahlt im Mai.
Sucht die Schönheit im Leben,
steht nicht daneben,
denn der Frühling geht ja doch so schnell
vorbei.

Hans Lengsfelder (Text)

* 19.10.1903 Wien

† 06.02.1979 Hallendale Beach / Florida

Antonin Dvořák (Melodie)

* 08.09.1841 Nelahozeves

† 01.05.1904 Prag

aus den 1894 vollendeten acht Humoresken,
op. 101

Hans Lengsfelder konnte 1932 in die USA
emigrieren. Sein Lied wurde von Richard
Tauber, Fritz Wunderlich und den Comedian
Harmonists interpretiert.

